Die Zukunft ist offen!

Regenbogen/ Alternative Linke für Open Source und freie Software an der Uni Hamburg

Regenbogen/Alternative Linke setzt sich für eine verstärkte Verwendung von freier Software an der Uni Hamburg ein. Neben dem Uni Commsy und SAGA-GIS gibt es verschiedene freie Programme, die in unserer Universität entwickelt werden. Diese und andere bekanntere Programme wie OpenOffice/LibreOffice (Bürosoftware), Gimp (Bildbearbeitung), Audacity (Audiobearbeitung), Scribus (Layoutsoftware), Linux (Betriebssystem), Apache (Webserver), drupal (CMS-System) u.v.a.m sind zwar absolut wettbewerbsfähig, werden jedoch weder vom Rechenzentrum, noch von den Fachbereichen konsequent eingesetzt. Stattdessen setzt man auf proprietäre (unfreie) Software von Branchenmonopolisten wie z.B. Microsoft, der durch seine quasi-Monopolstellung ein Problem für Innovationen und das Funktionieren der Softwarebranche darstellt. Darüber hinaus ist kommerzielle, nicht freie Software schlechter demokratisch kontrollierbar, wie man am Stine-Kontrollsystem bestens erkennen kann, das in keinster Weise die Bedürfnisse der Nutzer berücksichtigt, sondern diese gängelt und ihnen die Freiheit nimmt.

Ein Linux-Tux

Kommerzielle Software muß an der Uni durch Open-Source-Software ersetzt werden

1. Freie Software ist meist kostenlos und schließt damit niemanden von der Nutzung aus
2. Freie Software kann nach Belieben den eigenen Bedürfnissen angepaßt werden
3. Freie Software wird von tausenden Entwicklern rund um den Globus gemeinsam entwickelt. Sie ist somit urdemokratisch, transparent und innovativ.
4. Freie Software ist frei von Patenten. Diese Softwarepatente unterliegen einer ausschließlichen Logik der Gewinnmaximierung und haben daher nichts an der Uni zu suchen.
5. Es darf nicht sein, daß Steuergelder (=Etat der Hochschulen) in die Taschen von Privatunternehmen fließen, wenn auch freie Software genutzt werden kann, die letztlich viel mehr dem Gemeinwohl dient.

Nützliche Links:

- → **www.whylinuxisbetter.net** (Vergleich Windows und Linux)
- → **http://shortlinks.de/bd5i** (absurde Beispiele für Softwarepatente)
- → **http://portableapps.com/apps** (Freie Software für den USB-Stick)

REGENBOGEN ALTERNATIVE LINKE
Hochschulgruppe an der Universität Hamburg

Liste 9

www.regenbogenhamburg.de
www.neoliberalyse.de

creative commons

Rebo-Treffen: Donnerstags, 18:15 T-Stube/Rauchfrei, Allendeplatz 1 (1. Stock rechts)

P.S. Unsere Flugblätter sind mit dem open-source Programm Scribus und unter Linux erstellt, regenbogenhamburg.de läuft mit drupal 6, neoliberalyse.de mit Joomla 1.5 - beide auf Apache Webservern unter Linux. Alles open source bei uns!